

# LETZTE SEITE

## 3. Palliativkongress

Eröffnungsabend mit Waltraud Ehlert

Das Palliativnetz Bochum veranstaltet in der Zeit vom 28. bis zum 30. September den dritten Palliativkongress Ruhr. Dieser Kongress wendet sich an Mediziner, Pflegekräfte, aber auch Ehrenamtliche in der Hospizarbeit, die sich in der Betreuung sterbender Patienten engagieren.

Palliative Versorgung berücksichtigt nicht nur die jeweilige körperliche, sondern auch die seelische, soziale und spirituelle Situation. Deshalb möchte das Palliativnetz Bochum e.V. auch die Bochumer Bevölkerung über die Möglichkeiten der Palliativversorgung informieren. „Wir wollen mit den Menschen ins Gespräch kommen“, sagt Vorstandmitglied Christiane Breddemann, „und laden die Bochumer

Bevölkerung zum Eröffnungsabend des Kongresses ein.“ In diesem Rahmen wird Esther Münch alias „Edelputze“ Waltraud Ehlert ihr neuestes Stück „Wallis Wahrheiten“ präsentieren.

Zu Beginn dieses kostenlosen Publikumsabends am Mittwoch, 27. September, ab 18 Uhr gibt es einige kurze Reden - unter anderem von Ex-Minister und Ex-SPD-Chef Franz Müntefering. Zum Abschluss können die Besucher dann bei einem Glas Wein mit den Mitarbeitern des Palliativnetzes ins Gespräch kommen und auch ihre persönlichen Fragen stellen.

Anmeldungen für den Kongress online unter <http://www.palliativkongress-ruhr.de/>.



e in Bo-  
(4): LSI

n“

uf und die  
aiko führt  
1 Bernd  
aiko-Per-  
ese Trom-  
ner unter  
to-Rituale  
; der Göt-  
er auch in  
empeln



Palliativärztin Dr. Birgitta Behringer, Esther Münch, Christiane Breddemann und Katrin Gondermann, die stellvertretende Leiterin des Hospizes St. Hildegard, bereiten sich auf den Kongress vor. Foto: Franken.